

Text: Die silberne¹ Teekanne

Ein Schiff² fährt über den Ozean. Es ist weit weg vom Land. Bis zum Horizont ist nichts anderes zu sehen als Himmel und Wasser.

Die Fahrgäste sonnen sich auf den Liegestühlen. Alle freuen sich über das herrliche Wetter und die schöne Seereise.

Nur der Schiffsjunge kann sich nicht freuen. Er läuft unruhig umher und sucht den Kapitän des Schiffes. Endlich findet er ihn in seiner Kajüte³. Der Junge klopft an die Tür des Kapitäns und tritt ein. „Darf ich etwas fragen, Herr Kapitän?“ sagt er. Der Kapitän lächelt freundlich. Da fragt der Junge: „Ist etwas verloren, wenn man genau weiß, wo es ist?“

Der Kapitän antwortet: „Das ist eine dumme Frage. Wie kann etwas verloren sein, wenn du genau weißt, wo es ist?“

„Dann ist alles gut“, ruft der Junge zufrieden. „Dann ist Ihre silberne¹ Teekanne² auch nicht verloren. Ich weiß genau, wo sie ist. Sie ist aus meiner Hand ins Meer gefallen.“

Wörtererklärung:

- 1- silbern: argenté – 2- das Schiff: le bateau – 3- die Kajüte: la cabine –
4- die Teekanne: la théière

I- Textverständnis

A- Antworten Sie mit richtig oder falsch und begründen Sie mit Textzitaten. (2 Punkte)

- 1- Das Schiff kommt bald ans Land.
- 2- Die Fahrgäste sind mit dem Wetter unzufrieden.
- 3- Nur der Schiffsjunge ist traurig.
- 4- Die Teekanne gehört dem Schiffsjungen.

B- Fragen zum Text (6 Punkte)

- 1- Warum freuen sich die Fahrgäste? (1)
- 2- Welches Problem hat der Schiffsjunge? (1)
- 3- Warum sucht er den Kapitän? (1)
- 4- Wo ist die Teekanne des Kapitäns? (1)
- 5- Ihre Meinung: Wie finden Sie den Schiffsjungen? (1)

6- Sie sind der Kapitän; wie werden Sie reagieren? (1)

C- Textproduktion (5 Punkte)

Einmal haben Sie eine kleine Reise mit dem Bus gemacht. Erzählen Sie, wann und wo Sie mit der Reise begannen, wohin Sie gefahren sind, wie die Atmosphäre in dem Bus war. Wie war es mit dem Wetter? (8 bis 12 Zeilen)

II- Grammatische Aufgaben

A- Ergänzen Sie die Endungen (2 Punkte)

Ein... Tag... fährt ein groß... Schiff über d... weit... Ozean. Mit schlecht... Gewissen und ein traurig... Gesicht geht ein... klein... Junge zu d... alt... Kapitän. Dies... nett... Mann ist in ein... rot... Kajüte.

B- Setzen Sie folgende Sätze ins Präteritum und dann ins Perfekt (2 Punkte)

Nur der Junge kann sich nicht freuen. Er läuft umher und sucht den Kapitän des Schiffes. Endlich findet er ihn in seiner Kajüte.

C- Machen Sie aus dem zweiten Satz einen Relativsatz (1,5 Punkte)

- 1- Ein Schiff fährt über den Ozean. Es ist weit vom Land.
- 2- Der Schiffsjunge war nicht aufmerksam. Der Kapitän gab ihm seine Teekanne.
- 3- Die Teekanne ist schon verschwunden. Der Junge spricht von ihr.

D- Bilden Sie Infinitivsätze mit: „zu“ – „um zu“, – „ohne zu“ (1,5 Punkte)

- 1- Der Schiffsjunge läuft schnell. Er will mit dem Kapitän sprechen.
- 2- Der Kapitän antwortete dem Jungen. Er wusste nicht, dass seine Kanne verloren ist.
- 3- Der Junge glaubte, dass er klüger als sein Chef war.

Viel Glück und Erfolg!